

VPA PRAXISTEST

EINER FÜR ALLES

Für jede Lebenslage das richtige Werkzeug im Hosentaschenformat: Multitools sind kleine Alleskönner. Aber welche Funktionen sind enthalten, welche sind wichtig, welche überflüssig, welche clever und wie ist die Qualität? Wir haben uns zusammen mit dem Prüfinstitut VPA Remscheid exemplarisch zehn Multitools genauer angeschaut.

Ob beim Camping, Wandern oder Angeln – mit einem Multifunktionswerkzeug hat man alle wichtigen Werkzeuge mit einem Griff parat – und das in handlicher Größe. Aber Multitool ist nicht gleich Multitool. Es gibt gravierende Unterschiede, und zwar hinsichtlich Ausstattung, Funktionen, Verarbeitung und letztlich auch im Preis: Das günstigste von uns getestete Produkt kostet 8,49 Euro, das teuerste fast 280 Euro. Ist die Preisdifferenz zu erklären? Ist sie. Denn das 280-Euro-Tool von *Victorinox* schlägt das chinesische 8,50-Euro-Modell in jeder Hinsicht, vor allem im Funktionsumfang (38 Funktionen gegenüber 12), aber auch in der Qualität der Werkzeuge. Zusammen mit seinem kleinen Bruder, dem Modell *Swiss Tool Spirit X*, das immerhin noch 24 Funktionen bietet und für knapp 160 Euro zu haben ist, bietet der Schweizer Hersteller eine Qualität, die von keinem anderen Tool erreicht wird – und das über die verschiedenen Prüfkriterien hinweg.

Wem das zu teuer ist, der muss Abstriche machen, zum Beispiel im Hinblick auf die Ergonomie des Griffbereichs. Hier zeigen alle Modelle (außer *Victorinox*) Schwächen, oder anders ausgedrückt: Einen mittelharten Stahldraht mit dem Drahtschneider zu durchtrennen, ist bei allen Prüfobjekten schmerzhaft, außer bei *Victorinox*. Beim Sägetest hingegen gibt es gleich mehrere Lichtblicke: Das Tool von *PumaTec* (knapp 60 Euro) und das von *Bosch* (rund 28 Euro) bieten sehr gute Ergebnisse, und auch das Modell von *RoverTac* (etwa 27 Euro) überzeugt mit einer guten Performance und einem langen Sägeblatt. Bei der Schneidprüfung zeigen sich große Unterschiede: Auch hier liegt *Victorinox*



SELBST VIDEO



HIER GEHT'S ZU DEN VIDEOIMPRESSIONEN VOM TEST-TAG.

selbst
ist der Mann
Das Do-it-yourself-Magazin

PRAXISTEST

Beauftragtes
Institut:
VPA Prüf- und
ZertifizierungsGmbH



ALLE TOOLS WERDEN MIT
AUFBEWAHRUNG GELIEFERT,
VICTORINOX BIETET ETUIS
AUS LEDER.



KLASSIKER: DER DOSEN-
ÖFFNER IST UNVERZICHTBAR
UND BEI ALLEN TOOLS
VORHANDEN.



SELBST FAZIT:

Wer echte Qualität sucht, landet bei Victorinox. Der Schweizer Hersteller setzt auf hochwertige Materialien, eine Top-Verarbeitung und umfangreiches Zubehör, was den deutlich höheren Preis erklärt.

VIER PRODUKTE BESITZEN EINE SCHERE: VICTORINOX (BEIDE), BOSCH UND ROVERTAC. BEI ROVERTAC IST SIE VOM TOOL ABTRENNBAR.

VERLETZUNGSRISSKO: BEI MANNESMANN UND LEVADA WERDEN DIE WERKZEUGE NACH AUSSEN AUSGEKLAPPT.

Eine Bedienungsanleitung gibt es leider nicht zu jedem Produkt.

mit beiden Modellen vorn, eine saubere Draht-Trennung (wenn auch mit größerem Kraftaufwand) zeigen die Tools von PumaTec, Bosch, Workpro, Levada Plus und RoverTac. Überraschend schlecht schneiden die beiden Modelle von Brüder Mannesmann ab: Hier ist kein Durchtrennen eines 1,6 mm starken Stahldrahts möglich, weil sich die Schneide verformt, ebenso wie bei dem chinesischen Hammer-Tool.

Final stellt sich natürlich die Frage, welche Funktionen man wirklich braucht und für sinnvoll erachtet und was man dafür zu zahlen bereit ist. Zange, Messerklinge, Drahtschneider, Flaschenöffner und Schraubendreher haben alle Werkzeuge. Bei RoverTac und ChaneeHan fehlt der Dosenöffner, und eine Schere haben lediglich die Victorinox-Modelle, Bosch und RoverTac. Unsere Empfehlung: Die beiden Victorinox-Modelle sind die absoluten Spitzenreiter, aber eben auch keine Schnäppchen. Wer weniger ausgeben möchte, ist mit den Tools von PumaTec, Bosch und RoverTac gut beraten. Und wer plant, so ein Multifunktionswerkzeug an Weihnachten zu verschenken, sollte zusätzlich ein Auge auf die Verpackungen werfen: Hier liegt PumaTec mit seiner edlen Schachtel ganz weit vorn.

SELBST TESTKRITERIEN

So haben wir getestet

Subjektive Betrachtung: Wie liegt das Werkzeug in der Hand? Scharfe Ecken und vorspringende Kanten machen die Benutzung unangenehm und erhöhen das Verletzungsrisiko. Alle Werkzeuge sollten gezielt zugänglich sein. Die Mechanik soll leichtgängig sein und in Gebrauchsposition stabil einrasten.

Praxistest: Wir haben vor allem wesentliche Werkzeuge eines Multitools getestet, wobei das Vorhandensein von Messer, Feile, Säge und Schraubendreher vorausgesetzt wurde. Exemplarisch haben wir bei allen Produkten den Drahtschneider getestet und sowohl 1,5 mm starken Kupferdraht als auch 1,6 mm starken mittelharten Stahldraht getrennt.

Labor- und Sicherheitsprüfung: Die Kreuzschlitz-Schraubendreher wurden von der VPA mit Prüfflehen auf Passung überprüft. Soweit angegeben, wurden dabei die Größenangaben des Herstellers berücksichtigt. Außerdem wurde bei allen Produkten eine Materialprüfung (Härteprüfung) durchgeführt.

Ohne Beanstandung: Beim Härte-test gab es ausschließlich gute Ergebnisse.



Ist bei den Sägen eine Schränkung vorhanden? Sie verhindert ein Klemmen im Objekt.



MIT DER MASSLEHRE WURDE DIE GENAUIGKEIT DER SCHRAUBENDREHERKÖPFE ÜBERPRÜFT. ZWEI FIelen DURCH.



+ MINI-WERKZEUGE: Bosch liefert eine Pinzette und einen Zahnstocher. Der Zahnstocher mag nicht mehr zeitgemäß sein, aber die Pinzette erachten wir als sinnvoll.



+ CLEVER: Bei RoverTac lässt sich eine (relativ große und handliche) Schere vom Tool abtrennen.



+ SONDERLING: Der Hammer ist zum Beispiel beim Campen sinnvoll, um Heringe in den Boden einzuschlagen.



OHNE Feder: Die Zangen bei Victorinox kommen ohne Feder aus. Sie funktionieren trotzdem prima.



+ FÜR Armbanduhr und Brille: Bei Victorinox steckt im Korkenzieher ein Mini-Schraubendreher.



DIE ERGONOMIE DER TOOLS IST NICHT UNWICHTIG, SCHLIESSLICH SOLL DIE BENUTZUNG NICHT SCHMERZHAFT SEIN.

OPTIK vor Haptik: Das Levada Plus-Tool sieht kernig aus, die Modelle mit Verschalung sind aber in der Hand deutlich angenehmer.



- SCHADE: Nach nur einmaliger Verwendung platzte beim RoverTac-Schraubendreher der Lack ab.



+ GUTE Idee: Durch das kräftige Orange (auf einer Seite) findet man das Tool auch im hohen Gras schneller wieder.



DARBIETUNG:

Wer ein Tool verschenken möchte, wird vielleicht auch Wert auf eine ansprechende Verpackung legen. Die schönste Schachtel bietet PumaTec.



Marke Modell	Victorinox Swiss Tool Plus 3.0339.L	Victorinox Swiss Tool Spirit X 3.0224.L	Puma Tec 000121	RoverTac X001XS57Q3
Preis (gerundet) ¹	279 €	159 €	54,58 €	26,99 €
Gewicht / Gewicht mit Zubehör, Tasche (g)	283 / 454 g	205 / 244 g	230 / 267 g	313 / 403 g
Anzahl Funktionen	38	24	11	18
Länge zusammengeklappt (mm)	115	107	105	106
Länge auseinandergeklappt (mm)	169	162	162	165
Länge Greifbereich Zange (mm)	115	105	105	105
Länge Messerklinge Hauptmesser (mm)	65	60	74	64 ³
Zubehör	Ratsche mit Verlängerung, Bitset, Schraubendreher, Korkenzieher inkl. Uhrmacherschraubendreher mini	–	–	Bits
Subjektive Bewertung (25 %)				
Allgemeine Handhabung ²	+++++	+++++	++++	+++
Ergonomie des Griffbereichs subjektive Beurteilung durch praktische Schneidversuche	+++++ beste Performance im Test, selbst bei hohem Druck ⁶	+++++ beste Performance im Test, selbst bei hohem Druck ⁶	+++ trotz leicht ergonomischer Griffform schmerzhaftes Betätigung bei hohem Druck	+++ ohne ergonomische Griffform, schmerzhaftes Betätigung bei hohem Druck
Verarbeitung	+++++ keinerlei Mängel	+++++ keinerlei Mängel	+++++ hochwertig	++++ mäßig; Lack blättert ab
Zugänglichkeit der Werkzeuge Erreichbarkeit, Ausklappen ⁴	+++++ nach innen	+++++ nach innen	++++ nach innen und außen	+++++ nach innen
Unterbringung	+++++ Lederetui	+++++ Lederetui	+++++ Gewebeetui	+++++ Gewebeetui
Praxistest (50 %)				
Schneidprüfung	+++++	+++++	++++	++++
1,5 mm Kupferdraht	ohne Probleme	ohne Probleme	ohne Probleme	ohne Probleme
1,6 mm mittelharter Stahldraht, Prüfdraht nach DIN EN ISO 5744	beste Performance im Test	beste Performance im Test	große Betätigungskraft erforderlich	große Betätigungskraft erforderlich
Sägetest	+++++	+++++	+++++	+++++
Sägen von getrockneten Ø8-mm-Buchenholzdübeln	sehr gute Sägefähigkeit, sehr leichtläufig, langes Sägeblatt	sehr gute Sägefähigkeit, sehr leichtläufig, langes Sägeblatt	gute Performance, langes Sägeblatt	gute Performance, langes Sägeblatt
Labor-/Sicherheitsprüfungen (25 %)				
Härteprüfung	+++++	+++++	+++++	+++++
nach Rockwell (HRC), Mindesthärte nach DIN 5134: 44 HRC	53/53/54	54/54/54	54/54/54	57/56/56
Schraubendreher-Tool, Maßprüfung mit Maßlehren Phillips-Schrauben-Größe (PH)	+++++ 2	+++++ 2	+++++ 1-2	+++++ 1-2
Maßlehren	in Ordnung	in Ordnung	nicht in Ordnung	nicht in Ordnung
Passgenauigkeit Schraubenköpfe	in Ordnung	in Ordnung	passt und greift	passt und greift
Note	sehr gut (1,0)	sehr gut (1,0)	gut (2,1)	gut (2,2)
FAZIT:	hochwertiges Produkt mit Qualitäts- und Präzisionswerkzeugen	der kleine Bruder des Testsiegers mit zahlreichen Funktionen	gutes Produkt mit kleinen Abstrichen	solides Produkt mit sinnvollem Zubehör



SO TESTET DIE
REDAKTION



¹) Empfohlener Verkaufspreis, Angabe des Herstellers, soweit bekannt ²) Bewertungskriterien u. a.: Wie liegt das Tool in der Hand? Sind die sauber schließen? ³) davon 20 mm mit Wellenschliff ⁴) „nach außen“ bedeutet: Die Werkzeuge lassen sich im Zangenmodus ausklappen – ⁵) kleinstes Modell im Test; Handhabung entsprechend eingeschränkter ⁶) selbst bei hohem Druck ⁷) die Pinne des Hammers ragt mit

						
	Bosch 16-in-1 Multitool	Workpro Multifunktionszange 11-in-1 W014102A	ChaneHan Hammer 12-in-1 CLR-HS001	Levada Plus 14-in-1 MLT-3	Brüder Mannesmann M10272	Brüder Mannesmann M10271
	27,99 €	14,39 €	8,49 €	9,99 €	17,95 €	14,95 €
	241 / 274 g	215 / 242 g	234 / 260 g	226 / 235 g	234 / 243 g	93 / 98 g
	16	11	12	14	11	10
	106	104	138	102	101	68
	163	164	–	160	165	106
	105	103	105	100	100	69
	57	69	50	56	58	34
	–	–	–	–	–	–
	++ +++ ohne ergonomische Griffform, schmerzhafte Betätigung bei hohem Druck	++++ +++ ohne ergonomische Griffform, schmerzhafte Betätigung bei hohem Druck	+++ ++++ nicht schmerzhaft bei hohem Druck, jedoch stört die Pinne des Hammers ⁷	+++ +++ ohne ergonomische Griffform, schmerzhafte Betätigung bei hohem Druck	++ +++ trotz leicht ergonomischer Griffform schmerzhafte Betätigung bei hohem Druck	++ +++ schmerzhafte Betätigung bei hohem Druck ⁵
	++++++ solide	++++++ robust, Karabiner kann stören	++++ mit Mängeln	+++++ leichte Unsauberkeiten	++++++ Zange hakt trotz Feder	++++++ gut
	+ nach außen	++++++ nach innen	++++++ seitlich (kein Klappmechanismus)	+ nach außen	+ nach außen	+ nach außen
	++++++ Gewebeetui	++++++ Gewebeetui	++++++ Gewebeetui	++++++ Gewebeetui	++++++ Gewebeetui	++++++ Gewebeetui
	+++++ ohne Probleme	+++++ ohne Probleme	++ ohne Probleme	+++++ ohne Probleme	++ ohne Probleme	++ ohne Probleme
	große Betätigungskraft erforderlich	große Betätigungskraft erforderlich	kein Abschnitt möglich, Schneide verformt sich	große Betätigungskraft erforderlich	kein Abschnitt möglich, Schneide verformt sich	kein Abschnitt möglich, Schneide verformt sich
	++++++ gute Performance	+++++ Abschnitte mit gelegentlichem Steckenbleiben aufgrund starker Zahnausrichtung	+++++ in Pistolenhaltung; gute Sägeperformance	+ kein Abschnitt möglich, Sägeblatt ohne Schränkung jedweder Art	+ kein Abschnitt möglich, Sägeblatt ohne Schränkung jedweder Art	+ kein Abschnitt möglich, Sägeblatt ohne Schränkung jedweder Art
	++++++ 50/51/52	++++++ 51/51/52	++++++ 48/48/48	++++++ 52/52/52	++++++ 56/55/54	++++++ 44/45/45
	+++++ 2	+++++ 1-2	+++++ 1-2	+++++ 1-2	+ 1-2	+ 1-2
	nicht in Ordnung	nicht in Ordnung	nicht in Ordnung	nicht in Ordnung	nicht in Ordnung	nicht in Ordnung
	passt und greift	passt und greift	passt und greift	passt und greift	Spitzenform rutscht leicht aus	Spitzenform rutscht leicht aus
	gut (2,4)	befriedigend (2,6)	befriedigend (3,2)	ausreichend (3,7)	mangelhaft (4,5)	mangelhaft (4,5)
	Abstriche vor allem bei der Erreichbarkeit der Werkzeuge	durchschnittliche Leistung, sehr preiswert	das einzige Tool mit Hammer	martialische Optik, mäßige Performance	Produkt mit vielen Schwächen	Produkt mit vielen Schwächen
						

die einzelnen Werkzeuge gut erreichbar? Lassen sich die Werkzeuge unabhängig voneinander ausklappen? Ist der Ausklappmechanismus leichtgängig? Lässt sich das Tool erhöhtes Verletzungsrisiko; „nach innen“ bedeutet: Der Zangenmodus muss erst geschlossen werden, bevor sich die Werkzeuge ausklappen lassen – reduziertes Verletzungsrisiko scharfen Enden in den Handhabungsbereich